



Samtgemeinde Heemsen

Der Samtgemeindebürgermeister

Protokoll zur 17. Öffentlichen Sitzung des Samtgemeinderates

Sitzungstermin:	Montag, den 13.06.2016
Sitzungsbeginn:	20:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr
Ort, Raum:	Gasthaus Wicke, Gadesbünden

Anwesend:

Samtgemeindebürgermeister

Herr Friedrich-Wilhelm Koop

Ratsmitglieder

Herr Heinrich Ahrens
Herr Fritz Bormann
Herr Timm Hildebrandt
Herr Hans-Joachim Hüneke
Herr Eckhard Klages
Herr Henry Koch (Ratsvorsitzender)
Herr Marc Kuhlenkamp
Frau Ute Paczkowski
Herr Burkhard Schmädeke
Herr Dr. Frank Schmädeke
Herr Burkhard Schmidt
Herr Friedrich-Wilhelm Schütte
Herr Eckhard Schwirten
Herr Fritz Thölke
Herr Klaus Timke

Sachverständiger

Herr Rolf Unger

Vertreter der Verwaltung

Frau Bianca Wöhlke (Leiterin FB I)
Frau Monika Wischhöfer (Protokollführerin)

Vertreter der Presse

Herr Arne Hildebrandt

3 Zuhörer

Es fehlten

Herr Andreas Cordes
Herr Matthias Hogrefe
Herr Wolfgang Rösler

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, Herrn Unger, Herrn Hildebrandt von der Presse und die drei Zuhörer.

zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Der Ratsvorsitzende stellt die form- und fristgerechte Ladung zu dieser Sitzung fest.

zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

zu 4 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Folgende Tagesordnung wird einstimmig festgestellt:

- 5** Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Samtgemeinderates am 29. Februar 2016
- 6** Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeausschusses
- 7** Neufassung der Satzung über die Erhebung der Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen
Vorlage: VIII/05/871/2016
- 8** Neufassung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen
Vorlage: VIII/05/876/2016
- 9** Antrag der Initiative Anschwung auf Erhöhung des Sozialfonds für Flüchtlingskinder
Vorlage: VIII/05/877/2016
- 10** Neufassung der Richtlinie zur Förderung der Tagespflege in der Samt-

gemeinde Heemsen
Vorlage: VIII/05/888/2016

- 11 Betreuungsbedarf - U3 (unter Dreijährige)
Vorlage: VIII/05/889/2016
- 12 Betreuungsbedarf - Ü3 (über Dreijährige)
Vorlage: VIII/05/890/2016
- 13 Erhöhung der jährlichen Betriebskosten der Mittelweser-Touristik GmbH
aufgrund der geänderten Beitragsordnung
Vorlage: VIII/05/917/2016
- 14 Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. B 29 "Am Schipsegraben",
Gemeinde Heemsen, OT Gadesbünden
 - a) Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch
(BauGB)
 - b) Frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB
 - c) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB
 - d) Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
 - e) Erneuter Feststellungsbeschluss einschl. erneute Beschlüsse zur
Begründung, zum Umweltbericht und zur AbwägungVorlage: VIII/05/923/2016
- 15 Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 16 Bei Bedarf Einwohnerfragestunde
- 17 Schließung der Sitzung

**zu 5 Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates der
Samtgemeinde Heemsen am 29. Februar 2016**

Das Protokoll wird mit 1 Enthaltung genehmigt.

**zu 6 Bericht des Samtgemeindebürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
der Samtgemeinde und über wichtige Beschlüsse des Samtgemeindeaus-
schusses**

Vom Samtgemeindebürgermeister ergehen folgende Mitteilungen:

- a) Laut Mitteilung des Landesamtes für Statistik hatte die Samtgemeinde Heemsen mit Stand 30.06.2015 6.042 Einwohner (3.023 männlich, 3.019 weiblich).
- b) Nach der Radreiseanalyse 2016, die jetzt auf der Internationalen Tourismus-börse (ITB) in Berlin vorgestellt wurde, ist der Weser-Radweg der zweitbeliebteste Radfernweg in Deutschland.
- c) Als stellv. Geschäftsführer des Kreisverbandes im Nds. Städte- und Gemeindebund hat er am 26. Mai an einem Gespräch mit Herrn Kanzleramtsminister

und Flüchtlingsbeauftragten Peter Altmaier in Berlin teilgenommen. In dem Gespräch kam zum Ausdruck, dass die Hauptlast der Flüchtlingsunterbringung bei den Kommunen liegt. Eine finanzielle Entschädigung durch den Bund, die auch direkt bei den Kommunen ankommen muss, wurde gefordert.

- d) Das Ehepaar Mahlmann bedankt sich beim Rat und dem Rathaus-Team recht herzlich für die durch den Ausschussvorsitzenden Wolfgang Rösler und die Sachbearbeiterin Monika Wischhöfer überbrachten Glückwünsche und das Geschenk anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit. Waltraud Mahlmann hat über viele Jahre die deutsch-französische Partnerschaft mit dem District Véron als Dolmetscherin begleitet.
- e) Im Weserblick wurde auf die Herausgabe eines neuen Flyers „Gästeführungen in der Samtgemeinde Heemsen“ hingewiesen. Führungen werden angeboten am 5. Juni in Haßbergen, 3. Juli in Drakenburg, 7. August in Lichtenmoor und 4. September in Anderten.
- f) Der überarbeitete Entwurf des Feuerwehrbedarfsplanes wird dem Gemeindekommando in seiner Sitzung am 16.06.2016 vorgestellt. Nach der Sommerpause wird sich der Feuerwehrausschuss, der SGA und der Samtgemeinderat damit befassen.

**zu 7 Neufassung der Satzung über die Erhebung der Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen
Vorlage: VIII/05/871/2016**

Auf die vorliegende Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen in der vorgelegten Fassung zu erlassen.

**zu 8 Neufassung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen
Vorlage: VIII/05/876/2016**

Auf die vorliegende Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über den Betrieb und die Benutzung der Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Heemsen in der vorgelegten Fassung zu erlassen.

**zu 9 Antrag der Initiative Anschwung auf Erhöhung des Sozialfonds für Flüchtlingskinder
Vorlage: VIII/05/877/2016**

Auf die vorliegende Beschlussvorlage wird verwiesen.

Ratsmitglied Paczkowski empfiehlt, der Anhebung von 500 € zuzustimmen.

Ratsmitglied Schütte bittet darum, dass nicht nur Flüchtlingskinder sondern auch Kinder aus finanziell bedürftigen Familien aus dem Fond unterstützt werden.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen den Schulsozialfond zur Förderung von Flüchtlingskindern in den Grundschulen, Kindertagesstätten und Vereinen der Samtgemeinde Heemsen um 500 € anzuheben.

**zu 10 Neufassung der Richtlinie zur Förderung der Tagespflege in der Samtgemeinde Heemsen
Vorlage: VIII/05/888/2016**

Auf die vorliegende Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Richtlinie zur Förderung der Tagespflege in der Samtgemeinde Heemsen durch die anliegende 1. Änderungsrichtlinie zu erweitern.

**zu 11 Betreuungsbedarf - U3 (unter Dreijährige)
Vorlage: VIII/05/889/2016**

Der Samtgemeindebürgermeister erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Ratsmitglied Paczkowski befürwortet die vorgesehenen Maßnahmen zur Betreuung der unter Dreijährigen. Die Samtgemeinde kann sich glücklich schätzen, dass genügend Tagesmütter vorhanden sind.

Ratsmitglied Schmidt sieht die Nutzung der Räumlichkeiten in der Kindertagesstätte Drakenburg als Notlösung an.

Ratsmitglied Klages widerspricht dem. Auch er ist der Auffassung, dass durch die vorgeschlagenen Maßnahmen der Betreuungsbedarf der unter Dreijährigen gut gelöst wird.

Beschluss:

Der Samtgemeinderat fasst mit 14 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung folgende Beschlüsse:

- a) Unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Landesjugendamtes wird die zweite Krippengruppe für ein weiteres Jahr innerhalb der Kindertagesstätte Heemsen fortgeführt.

- b) Nach Zustimmung durch den Flecken Drakenburg werden die nicht benutzten Räumlichkeiten im Obergeschoss der Kindertagesstätte Drakenburg für zwei Tagespflegepersonen kostenfrei zur Verfügung und entsprechend hergestellt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind zunächst aus dem vorhandenen Budget zu decken. Bei Bedarf sind Mittel über einen Nachtragshaushaltsplan bereit zu stellen.

zu 12 Betreuungsbedarf - Ü3 (über Dreijährige)
Vorlage: VIII/05/890/2016

Der Samtgemeindebürgermeister erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Samtgemeinderat beschließt einstimmig, zunächst für die Dauer eines Jahres, die Einrichtung

- a) einer Kleingruppe für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren in einer geeigneten Liegenschaft (Gemeindehaus Heemsen).

oder

- b) einer Waldgruppe für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren im Bereich der Mehrzweckhalle Haßbergen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind über einen Nachtragshaushaltsplan bereit zu stellen.

Der Stellenplan ist anzupassen.

zu 13 Erhöhung der jährlichen Betriebskosten der Mittelweser-Touristik GmbH
aufgrund der geänderten Beitragsordnung
Vorlage: VIII/05/917/2016

Auf die vorliegende Beschlussvorlage wird verwiesen.

Ratsmitglied Paczkowski weist darauf hin, dass der Tourismus in der Samtgemeinde weiter ausgebaut werden sollte und man auf die Hilfe der Mittelweser-Touristik angewiesen ist.

Beschluss:

Der Samtgemeinderat fasst bei 1 Gegenstimme folgenden Beschluss:

„Die jährlichen Betriebskosten der Mittelweser-Touristik GmbH erhöhen sich entsprechend der neuen Beitragsordnung - wie in der Anlage ausführlich beschrieben.“

zu 14

**Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. B 29 "Am Schipsegraben",
Gemeinde Heemsen, OT Gadesbünden**

**a) Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch
(BauGB)**

b) Frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 (1) BauGB

c) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB

d) Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB

**e) Erneuter Feststellungsbeschluss einschl. erneute Beschlüsse zur Be-
gründung, zum Umweltbericht und zur Abwägung**

Vorlage: VIII/05/923/2016

Die Beschlussvorlage liegt vor und wird vom Samtgemeindebürgermeister erläutert.

Herr Unger führt aus, dass der Landkreis zu drei Punkten Stellungnahmen bzw. nähere Begründungen gefordert hat. Aufgrund des Immissionsschutzes durch Landwirtschaft und Gewerbe sind nicht alle Baulücken bebau- bar. Im OT Gadesbünden ist aber ein Eigenbedarf an Bauland vorhanden. Zur Bevölkerungsentwicklung im OT Gadesbünden ist eine 16 %ige Stei- gerung in den letzten 10 Jahren zu verzeichnen. Zum ROP ist anzumer- ken, dass die für Bauland ausgewiesene landwirtschaftliche Fläche durch die heutigen großen landwirtschaftlichen Maschinen nicht mehr optimal nutzbar ist.

Ratsmitglied Schütte kritisiert, dass nicht mehr im Betrieb befindliche landwirtschaftliche Hofstellen hinsichtlich des Immissionsschutzes bei Pla- nungen berücksichtigt werden.

Ratsmitglied Schmidt fragt an, warum der Landkreis zur Genehmigung immer wieder Bedenken und ablehnende Gründe erhebt. Liegt es hier an der Planungsvorbereitung durch den Planer. Ist nach den geführten Ge- sprächen und der Nachbesserung die F-Planänderung qualitativ genehmi- gungsfähig.

Herr Unger teilt dazu mit, dass die ausgewiesenen Wohnbauzentren Dra- kenburg, Rohrsen und Haßbergen ausschlaggebend sind.

Die Ratsmitglieder Koch, Dr. Schmädeke und Timke befürworten den er- neuen Feststellungsbeschluss.

Beschluss:

Der Rat beschließt mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung erneut die Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. B 29 „Am Schipsegraben“ nebst Begründung und Umweltbericht sowie die Abwägung gemäß vorliegenden Unterlagen.

Die Aufhebung der am 29.02.2016 gefassten Beschlüsse wird beschlossen.

zu 15

Behandlung von Anfragen und Anregungen

